

# Anhang

## Zeittafel

1804

8. September: Eduard M. wird in Ludwigsburg bei Stuttgart als siebtes Kind des Arztes Karl Friedrich M. und seiner Frau Charlotte Dorothea geb. Beyer, einer Pfarrerstochter, geboren.

1811

Ostern: Eintritt in die Lateinschule in Ludwigsburg.

1815

Der Vater erleidet einen Schlaganfall. Das erste erhaltene Gedicht M.s *Dieses Morgens sanfte Stille* entsteht.

1817

22. September: Tod des Vaters; die Kinder werden bei Verwandten untergebracht, Eduard M. bei seinem Onkel, dem Juristen und Direktor, später Präsidenten des Oberjustizkollegiums Eberhard Friedrich von Georgii, in Stuttgart; er besucht das Gymnasium illustre.

1818

M. besteht das Landexamen nicht, wird aber dennoch auf Intervention seines Onkels in das Niedere theologische Seminar in Urach aufgenommen. Dort lernt M. u. a. Wilhelm Hartlaub, Johannes Mährlen, Ludwig Bauer und Wilhelm Waiblinger kennen.

1822

Beginn des Theologiestudiums am Tübinger Stift. Zu den Studienfreunden gehören Hartlaub, Mährlen, Bauer und Waiblinger, außerdem Rudolf Lohbauer, David Friedrich Strauß und Friedrich Theodor Vischer.

1823

Ostern: Begegnung mit Maria Meyer.

1824

Juli: M. ›flieht‹ vor Maria Meyer vorübergehend zur Familie nach Stuttgart.

1825

M. und Bauer erfinden gemeinsam die Phantasie-Insel Orplid.

1826

Herbst: Abschluss des Studiums mit dem Examen in Theologie.

Dezember: Beginn der Vikariatszeit, zunächst in Oberboihingen, Möhringen und Köngen.

1827

Dezember: M. wird vom Pfarrdienst beurlaubt; er versucht in der Folgezeit ohne endgültigen Erfolg, sich als freier Schriftsteller zu etablieren, u. a. als Mitarbeiter bei der in Stuttgart erscheinenden *Damen-Zeitung*.

1828

In Cottas *Morgenblatt für gebildete Stände* erscheinen erstmals Gedichte M. s.

1829

Februar: M. kehrt in den Pfarrdienst zurück; bis 1834 nimmt er Vikariate wahr in Plummern, Plattenhardt, Owen, Eltingen, Ochsenwang, Weilheim, erneut in Owen und in Kirchheim/Teck. In Plattenhardt lernt er die Pfarrerstochter Luise Rau kennen.

14. August: Verlobung mit Luise Rau.

1832

August: *Maler Nolten* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart.

1833

September: *Miß Jenny Harrower* erscheint in *Urania. Taschenbuch auf das Jahr 1834*.

November: Die Verlobung mit Luise Rau wird gelöst.

1834

3. Juli: Antritt der Pfarrstelle in Cleversulzbach; M.s Mutter und seine jüngere Schwester Klara führen den Haushalt.

1836

*Der Schatz* erscheint im von M. und Wilhelm Zimmermann herausgegebenen *Jahrbuch schwäbischer Dichter und Novellisten*.

1838

September: Die erste Ausgabe der *Gedichte* erscheint in Stuttgart bei Cotta.

1839

8. Mai: Bei der Enthüllung des Schiller-Denkmal in Stuttgart wird M.s *Cantate* aufgeführt.

20. Mai: Uraufführung der Oper *Die Regenbrüder* in Stuttgart mit der Musik von Ignaz Lachner und dem Libretto von M.

Der Sammelband *Iris* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart; er enthält die Erzählungen *Der Schatz*, *Lucie Gelmeroth* und *Der Bauer und sein Sohn*, das Libretto *Die Regenbrüder* und das Drama *Der letzte König von Orplid*.

1840

September: Die *Classische Blumenlese* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart.

1841

26. April: Tod von M.s Mutter.

1843

Bekanntschaft mit Friederike Faber.

17. Juli: Pensionierung M.s aus gesundheitlichen Gründen.

September: M. zieht zusammen mit der Schwester Klara nach Wermuthausen zu Familie Hartlaub.

1844

April: Umzug nach Schwäbisch Hall.

November: Umzug nach Bad Mergentheim.

1845

März: Einzug in eine Wohnung im Haus von Valentin von Speeth; M. lernt dessen Tochter Margarethe Speeth kennen.

1846

Die *Idylle vom Bodensee* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart.

1847

November: Die zweite Auflage der *Gedichte* erscheint.

1851

Juni: M. zieht mit der Schwester Klara nach Stuttgart.

1. Oktober: Anstellung als Lehrer für deutsche Literatur am Katharinenstift in Stuttgart.

25. November: Heirat mit Margarethe Speeth.

1852

M. erhält die Ehrendoktorwürde der Universität Tübingen.

1853

März: Im Stuttgarter *Kunst- und Unterhaltungsblatt* erscheint *Die Hand der Jezerte*.

Mai: *Das Stuttgarter Hutzelmännlein* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart.

1854

November: *Theokritos, Bion und Moschos* erscheint in Stuttgart.

1855

12. April: Geburt der Tochter Fanny.

Juli/August: Im *Morgenblatt* erscheint *Mozart auf der Reise nach Prag*, die Buchausgabe folgt im November.

1856

September: M. erhält den Professorentitel. Die dritte Auflage der *Gedichte* erscheint.

November: Der Sammelband *Vier Erzählungen* erscheint in Stuttgart bei Schweizerbart; er enthält *Der Schatz*, *Lucie Gelmeroth*, *Der Bauer und sein Sohn* und *Die Hand der Jezerte*.

1857

28. Januar: Geburt der Tochter Marie.

1862

November: M. erhält die Ehrengabe der Deutschen Schiller-Stiftung.

Dezember: M. wird zum Ritter des bayerischen Maximilians-Ordens ernannt.

1863

November: Die Deutsche Schiller-Stiftung bewilligt M. eine Jahrespension.

1864

Juli: *Anakreon und die sogenannten Anakreontischen Lieder* erscheint in Stuttgart.

Oktober: M. erhält das Ritterkreuz des württembergischen Friedrichs-Ordens.

1866

M. beendet seine Lehrtätigkeit am Katharinenstift.

1867

Mai: Die vierte Auflage der *Gedichte* erscheint.

Juni: M. zieht nach Lorch um.

1869

November: Umzug nach Stuttgart.

1870

Januar: Umzug nach Nürtingen.

1871

August: Umzug nach Stuttgart.

1873

Juli: M. und seine Frau trennen sich; die Tochter Marie bleibt bei M. und der Schwester Klara, die Tochter Fanny bei der Mutter.

In der Folgezeit mehrfache Wohnungswechsel (Lorch, Fellbach, Stuttgart).

1875

21. Mai: Wiederbegegnung und Versöhnung M.s mit seiner Frau.

4. Juni: M. stirbt in Stuttgart.

## Bibliographie

### Werkausgaben

Eduard Mörike: Werke und Briefe. Historisch-kritische Gesamtausgabe. Im Auftrag des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg und in Zusammenarbeit mit dem Schiller-Nationalmuseum Marbach a.N. hg. v. Hubert Arbogast, Hans-Henrik Krummacker, Herbert Meyer und Bernhard Zeller. Stuttgart 1967 ff.

- 1.1 Gedichte. Hg. v. Hans-Henrik Krummacker. 2004.
- 1.2 Gedichte. Lesarten und Erläuterungen. Hg. v. Hans-Henrik Krummacker.
- 2.1 Gedichte. Nachlese. Hg. v. Hans-Henrik Krummacker.
- 2.2 Gedichte. Nachlese. Lesarten und Erläuterungen. Hg. v. Hans-Henrik Krummacker.
3. Maler Nolten. Hg. v. Herbert Meyer. 1967.
4. Maler Nolten. Bearbeitung. Hg. v. Herbert Meyer. 1968.
5. Maler Nolten. Lesarten und Erläuterungen. Hg. v. Herbert Meyer. 1971.
- 6.1 Erzählungen. Hg. v. Hubert Arbogast und Mathias Mayer.
- 6.2 Erzählungen. Lesarten und Erläuterungen. Hg. v. Hubert Arbogast und Mathias Mayer.
7. Idylle vom Bodensee. Vermischte Schriften. Hg. v. Rosemarie Nicolai u. a.
- 8.1 Übersetzungen. 1. Teil: Text. Hg. v. Ulrich Hötzer. 1976.
- 8.2 Übersetzungen. 2. Teil: Lesarten und Erläuterungen. Nachlese. Hg. v. Ulrich Hötzer. 1993.
- 8.3 Übersetzungen. 3. Teil: Bearbeitungsanalysen. Hg. v. Ulrich Hötzer. 1981.
- 9.1 Bearbeitungen fremder Werke. Kritische Beratungen. 1. Teil: Bearbeitung von Gedichten Wilhelm Waiblingers. Hg. v. Hans-Ulrich Simon. 1995.
- 9.2 Bearbeitungen fremder Werke. Kritische Beratungen. 2. Teil: Beratung Karl Mayers. Hg. v. Hans-Ulrich Simon. 1999.
10. Briefe 1811–1828. Hg. v. Bernhard Zeller und Anneliese Hofmann. 1982.

11. Briefe 1829–1832. Hg. v. Hans-Ulrich Simon. 1985.
12. Briefe 1833–1838. Hg. v. Hans-Ulrich Simon. 1986.
13. Briefe 1839–1841. Hg. v. Hans-Ulrich Simon. 1988.
14. Briefe 1842–1845. Hg. v. Albrecht Bergold und Bernhard Zeller. 1994.
15. Briefe 1846–1850. Hg. v. Albrecht Bergold und Bernhard Zeller. 1999.
16. Briefe 1851–1856. Hg. v. Bernhard Thurn. 2000.
17. Briefe 1857–1863. Hg. v. Albrecht Bergold, Regina Cerfontaine und Hans-Ulrich Simon. 2002.
18. Briefe 1864–1867. Hg. v. Albrecht Bergold, Regina Cerfontaine und Hans-Ulrich Simon.
19. Briefe 1868–1875. Nachträge. Hg. v. Albrecht Bergold, Regina Cerfontaine und Hans-Ulrich Simon.
- 20.1 Lebenszeugnisse I. Hg. v. Albrecht Bergold, Regina Cerfontaine und Hans-Ulrich Simon.
- 20.2 Lebenszeugnisse II. Hg. v. Albrecht Bergold, Regina Cerfontaine und Hans-Ulrich Simon.

Mörikes Werke. Kritisch durchgesehene und erläuterte Ausgabe. 3 Bde. Hg. v. Harry Maync. 2. Aufl. Leipzig 1914 (zuerst 1909).

Eduard Mörike: Sämtliche Werke in zwei Bänden. Nach den Originaldrucken zu Lebzeiten Mörikes und nach den Handschriften. Textredaktion: Jost Perfahl. München 1967, 1970. Bd. 1: 6. Aufl. Düsseldorf u. a. 1997, mit Nachwort, Anmerkungen, Bibliographie und Zeit-  
tafel von Helmut Koopmann; Bd. 2: 3. Aufl. Düsseldorf u. a. 1996, mit Anmerkungen von Helmut Koopmann.

Eduard Mörike: Werke in einem Band. Hg. v. Herbert G. Göpfert. 5. Aufl. München 1979 (zuerst 1949).

Eduard Mörikes Haushaltungsbuch. Wermuthausen – Hall – Mergentheim. 16. Oktober 1843–27. April 1847. Faksimile der Handschrift erläutert und eingeführt von Hans-Ulrich Simon. Vorwort von Hermann Bau-singer. Marbach a.N. 1994.

## Briefausgaben

- Bauer, Ludwig Amandus: Briefe an Eduard Mörike. Hg. v. Bernhard Zeller und Hans-Ulrich Simon. Marbach a. N. 1976.
- Briefwechsel zwischen David Friedrich Strauß und Friedrich Theodor Vischer. 2 Bde. Hg. v. Adolf Rapp. Stuttgart 1952.
- Briefwechsel zwischen Eduard Mörike und Friedrich Theodor Vischer. Hg. v. Robert Vischer. München 1926.
- Briefwechsel zwischen Eduard Mörike und Moriz v. Schwind. Hg. v. Hanns Wolfgang Rath. 2., um vier Briefe vermehrte Aufl. Stuttgart o. J. [1920].
- Briefwechsel zwischen Hermann Kurz und Eduard Mörike. Hg. v. Jakob Baechtold. Stuttgart 1885.
- Eduard Mörike und Wilhelm Waiblinger. Eine poetische Jugend in Briefen, Tagebüchern und Gedichten. Hg. v. Heinz Schlaffer. Stuttgart 1994.
- Ein Gefühl der Verwandtschaft. Paul Heyses Briefwechsel mit Eduard Mörike. Hg. v. Rainer Hillenbrand. Frankfurt a. M. u. a. 1997.
- »Ihr Interesse und das Unsrige ...«. Mörike im Spiegel seiner Briefe von Verlegern, Herausgebern und Redakteuren. Mit Erläuterungen und Anmerkungen hg. v. Hans-Ulrich Simon. Stuttgart 1997.
- Mörike, Eduard: Brautbriefe. Der Briefwechsel mit Luise Rau. Hg. v. Dietmar Till. Frankfurt a. M. u. a. 2004.
- Mörike, Eduard: Briefe. Hg. v. Friedrich Seebaß. Tübingen 1939.
- Mörike, Eduard: Unveröffentlichte Briefe. Hg. v. Friedrich Seebaß. 2., umgearb. Aufl. Stuttgart 1945 (zuerst 1941).
- Strauß, David Friedrich: Ausgewählte Briefe. Hg. und erläutert v. Eduard Zeller. Bonn 1895.
- Theodor Storm – Eduard Mörike. Theodor Storm – Margarethe Mörike. Briefwechsel. Hg. v. Hildburg und Werner Kohlschmidt. Berlin 1978.

## Bibliographien, Forschungsberichte

- Bohngengel, Julia; Seeling, Claudia: Bibliographie der Forschungsliteratur zu Eduard Mörike 1985–1995. In: Wild, Reiner (Hg.): »Der Sonnenblume gleich steht mein Gemüthe offen«. Neue Studien zum Werk Eduard Mörikes (mit einer Bibliographie der Forschungsliteratur 1985–1995). St. Ingbert 1997, S. 177–189.
- Cowen, Roy C.: Eduard Mörike. In: Stapf, Paul (Hg.): Handbuch der deutschen Literaturgeschichte. Abt. 2: Bibliographie. Bd. 9: 19. Jahrhundert. 1830–1880. Bern u. a. 1970, S. 77–81.
- Doerksen, Victor G.: Die Mörike-Literatur seit 1950. Literaturbericht und Bibliographie. In: DVjs. 47 (1973), Sonderheft, S. 343–397.
- Erwe, Hans-Joachim: Musik nach Eduard Mörike. Teil 1: Wirkungsgeschichte, Analysen und Interpretationen. Teil 2: Ein bibliographisches Verzeichnis. Hamburg 1987.
- Günther, Georg: Mörike-Vertonungen. Verzeichnis der Drucke und Handschriften. Marbach a. N. 2002.
- Praver, Siegbert Salomon: Mörike und seine Leser. Versuch einer Wirkungsgeschichte. Mit einer Mörike-Bibliographie und einem Verzeichnis der wichtigsten Vertonungen. Stuttgart 1960.
- Scheffler, Walter: Die Sammlung Dr. Fritz Kaufmann. Eduard Mörike und sein Kreis. Allgemeine Autographensammlung. Gesamtverzeichnis der Handschriften, Bilder, Erinnerungsstücke und Drucke. Stuttgart 1967 (zuerst in: SchillerJb. 10 (1966), S. 506–570).
- Sengle, Friedrich: Mörike-Probleme. Auseinandersetzung mit der neuesten Mörike Literatur (1945–1959). In: GRM. N.F. 2 (1951/52), S. 36–47.
- Storz, Gerhard: Mörike. Ein Forschungsbericht (1951–1969). In: Der Deutschunterricht 21/3 (1969), Beilage, S. 1–8.
- Wiebe, Edith: Auswahl-Bibliographie. In: Doerksen, Victor G. (Hg.): Eduard Mörike. Darmstadt 1975, S. 447–457.

## Ausgewählte Forschungsliteratur

Auf die Verzeichnung von Titeln zu einzelnen Werken Mörikes wird verzichtet; dazu sei auf die Literaturangaben bei den jeweiligen Artikeln verwiesen.

- Adams, Jeffrey Todd: *Eduard Mörike's Orplid. Myth and the Poetic Mind*. Hildesheim 1984.
- Adams, Jeffrey Todd (Hg.): *Mörike's Muses. Critical Essays on Eduard Mörike*. Columbia 1990.
- Adorno, Theodor W.: Rede über Lyrik und Gesellschaft. In: ders.: *Noten zur Literatur*. Hg. v. Rolf Tiedemann. Frankfurt a.M. 1974, S. 48–68 (zuerst 1957).
- Albertsen, Leif Ludwig: *Mörikes Metra*. Flensburg 1999.
- Arbogast, Hubert: »... in meinem nahen Versteck«. Über Eduard Mörikes Gedichte. In: *SchillerJb.* 40 (1996), S. 525–540.
- Barnouw, Dagmar: *Entzückte Anschauung. Sprache und Realität in der Lyrik Eduard Mörikes*. München 1971.
- Beste, Gisela: *Bedrohliche Zeiten. Literarische Gestaltung von Zeitwahrnehmung und Zeiterfahrung zwischen 1810 und 1830 in Eichendorffs *Ahnung und Gegenwart* und Mörikes *Maler Nolten**. Würzburg 1993.
- Blamberger, Günter: *Das Geheimnis des Schöpferischen oder: Ingenium est ineffabile? Studien zur Literaturgeschichte der Kreativität zwischen Goethezeit und Moderne*. Stuttgart 1991.
- Braungart, Wolfgang: *Prolegomena zu einer Ästhetik der Geselligkeit (Lessing, Mörike)*. In: *Euphorion* 97 (2003), S. 1–18.
- Braungart, Wolfgang; Simon, Ralf (Hg.): *Eduard Mörike. Ästhetik und Geselligkeit*. Tübingen 2004.
- Bruch, Herbert: *Faszination und Abwehr. Historisch-psychologische Studien zu Eduard Mörikes Roman *Maler Nolten**. Stuttgart 1992.
- Burger, Marcella: *Die Gegenständlichkeit in Mörikes lyrischem Verhalten*. Diss. Heidelberg 1945.
- Corrodi, Paul: *Das Urbild von Mörikes Peregrina*. Kirchheim/Teck 1976 (zuerst 1923).
- Doerksen, Victor G. (Hg.): *Eduard Mörike*. Darmstadt 1975.
- Doerksen, Victor G.: *Mörikes Elegien und Epigramme. Eine Interpretation*. Zürich 1964.
- Dorner, Franz: *Eduard Mörike und sein Verhältnis zur Antike*. Diss. Wien 1963.
- Eduard Mörike: 1804–1875–1975. *Gedenkausstellung zum 100. Todestag im Schiller-Nationalmuseum Marbach a. N. vom 21. März – 10. November 1975. Texte und Dokumente*. Hg. v. Bernhard Zeller. 2., durchges. Aufl. Stuttgart 1990 (zuerst 1975).
- Eduard Mörike und seine Freunde. *Eine Ausstellung aus der Mörike-Sammlung Dr. Fritz Kauffmann. Stadtgeschichtliche Sammlungen im Wilhelms-Palais, Stuttgart. Ausstellung und Katalog*: Fritz Kauffmann. Stuttgart 1965.
- Erwe, Hans-Joachim: *Musik nach Eduard Mörike. Teil 1: Wirkungsgeschichte, Analysen und Interpretationen. Teil 2: Ein bibliographisches Verzeichnis*. Hamburg 1987.
- Fischer, Karl: *Eduard Mörikes künstlerisches Schaffen und dichterische Schöpfungen*. Berlin 1903.
- Fliegner, Susanne: *Der Dichter und die Dilettanten. Eduard Mörike und die bürgerliche Geselligkeitskultur des 19. Jahrhunderts*. Stuttgart 1991.
- Goes, Albrecht: *Mörike*. 2., neu durchges. Aufl. Stuttgart 1954 (zuerst 1938).
- Graevenitz, Gerhart von: *Eduard Mörike. Die Kunst der Sünde. Zur Geschichte des literarischen Individuums*. Tübingen 1978.
- Hart Nibbrig, Christiaan L.: *Verlorene Unmittelbarkeit. Zeiterfahrung und Zeitgestaltung bei Eduard Mörike*. Bonn 1973.
- Heydebrand, Renate von: *Eduard Mörikes Gedichtwerk. Beschreibung und Deutung der Formenvielfalt und ihrer Entwicklung*. Stuttgart 1972.
- Höllerer, Walter: *Mörike*. In: ders.: *Zwischen Klassik und Moderne. Lachen und Weinen in der Dichtung einer Übergangszeit*. Stuttgart 1958, S. 321–356.
- Hötzer, Ulrich: *Mörikes heimliche Modernität*. Hg. v. Eva Bannmüller. Tübingen 1998.
- Holthusen, Hans Egon: *Eduard Mörike in Selbst-*

- zeugnissen und Bilddokumenten. Reinbek bei Hamburg <sup>10</sup>1997 (zuerst 1971).
- Kittstein, Ulrich: Zivilisation und Kunst. Eine Untersuchung zu Eduard Mörikes *Maler Nolten*. St. Ingbert 2001.
- Kluckert, Ehrenfried: Eduard Mörike. Sein Leben und sein Werk. Köln 2004.
- Koschlig, Manfred: Mörike in seiner Welt. Stuttgart 1954.
- Krummacher, Hans-Henrik: Mitteilungen zur Chronologie und Textgeschichte von Mörikes Gedichten. In: SchillerJb. 6 (1962), S. 253–310.
- Krummacher, Hans-Henrik: Zu Mörikes Gedichten. Ausgaben und Überlieferung. In: SchillerJb. 5 (1961), S. 267–344.
- Kunz, Wiltrud: Musik in Eduard Mörikes Leben und Schaffen. Diss. München 1951.
- Lahnstein, Peter: Eduard Mörike. Leben und Milieu eines Dichters. München 1986.
- Liede, Alfred: Das dämonische Spiel. In: ders.: Dichtung als Spiel. Bd. 1. Berlin 1963, S. 27–72.
- Luserke-Jaqui, Matthias: Eduard Mörike. Ein Kommentar. München 2004.
- Mare, Margaret L.: Eduard Mörike. The man and the poet. London 1957.
- Matt, Peter von: Liebesverrat. Die Treulosen in der Literatur. München u. a. 1989.
- Mayer, Birgit: Eduard Mörike. Stuttgart 1987.
- Mayer, Birgit: Eduard Mörikes Prosaerzählungen. Frankfurt a. M. u. a. 1985.
- Mayer, Gregor Marianus: Eduard Mörike – der »aufgelegte SchweinIgel« mit schöner Seele. Reinheit und Obszönität im Spannungsfeld von sinnlicher und poetischer Erfüllung. Studien zur Entwicklung der Liebeskonzeption in Mörikes Lyrik von 1819 bis 1869 – mit dem Versuch einer literaturtheoretischen Fundierung von Liebe, Erotik und Sexualität in fiktionalen Texten. Kaufering 1989.
- Mayer, Mathias: Eduard Mörike. Stuttgart 1998.
- Mayer, Mathias (Hg.): Gedichte von Eduard Mörike. Stuttgart 1999.
- Maync, Harry: Eduard Mörike. Sein Leben und Dichten. Stuttgart <sup>5</sup>1944 (zuerst 1902).
- Meyer, Fredy: Eduard Mörike als politischer Dichter. In: DVjs. 75 (2001), S. 387–421.
- Meyer, Herbert: Eduard Mörike. Stuttgart 1950.
- Meyer, Herbert: Eduard Mörike. 3., verb. und erg. Aufl. Stuttgart 1969 (zuerst 1961).
- Meyer-Guyer, Katharina: Eduard Mörikes Idyl-  
lendichtung. Diss. Zürich 1977.
- Meyer-Krentler, Eckhardt: Willkomm und Abschied – Herzs Schlag und Peitschenhieb. Goethe – Mörike – Heine. München 1987.
- Miyashita, Kenzō: Mörikes Verhältnis zu seinen Zeitgenossen. Bern u. a. 1971.
- Mörike, Klaus D.: Eduard Mörike als Patient. Versuch einer Pathographie. In: SchillerJb. 32 (1988), S. 191–213.
- Pilokat, Udo: Verskunstprobleme bei Eduard Mörike. Hamburg 1969.
- Praver, Siegbert S.: Mörike und seine Leser. Versuch einer Wirkungsgeschichte. Mit einer Mörike-Bibliographie und einem Verzeichnis der wichtigsten Vertonungen. Stuttgart 1960.
- Pschera, Alexander: Das Zeitalter der Idylle und die Ära der Kunst. Ästhetisches Ich und erlebter Raum in Mörikes Epik. Diss. Heidelberg 1992.
- Quak, Udo: Eduard Mörike. Reines Gold der Phantasie. Berlin 2004.
- Rennert, Hal H.: Eduard Mörike's reading and the reconstruction of his extant library. New York u. a. 1985.
- Rheinwald, Kristin: Eduard Mörikes Briefe. Werkstatt der Poesie. Stuttgart u. a. 1994.
- Rückert, Gerhard: Mörike und Horaz. Nürnberg 1970.
- Rupprecht, Gerda: Mörikes Leistung als Übersetzer aus den klassischen Sprachen. Gezeigt durch Vergleiche mit anderen Übersetzungen, besonders mit den von ihm neu gestalteten Übersetzungen. München 1985 (zuerst 1958).
- Schlaffer, Heinz: Lyrik im Realismus. Studien über Raum und Zeit in den Gedichten Mörikes, der Droste und Liliencrons. Bonn <sup>3</sup>1984 (zuerst 1966).
- Schüpfer, Irene: »Es war, als könnte man gar nicht reden«. Die Kommunikation als Spiegel von Zeit- und Kulturgeschichte in Eduard Mörikes *Maler Nolten*. Frankfurt a. M. u. a. 1996.
- Sengle, Friedrich: Biedermeierzeit. Deutsche Literatur im Spannungsfeld zwischen Restaura-

- tion und Revolution 1815–1848. Bd. 1: Allgemeine Voraussetzungen, Richtungen, Darstellungsmittel. Stuttgart 1971. Bd. 2: Die Formenwelt. Stuttgart 1972. Bd. 3: Die Dichter. Stuttgart 1980.
- Simon, Hans-Ulrich: »Göttlicher Mörike!« Mörike und die Komponisten. Stuttgart 1988.
- Simon, Hans-Ulrich: Mörike-Chronik. Stuttgart 1981.
- Slessarev, Helga: Eduard Mörike. New York 1970.
- Spanaus, Angela: »Zurückblickende Wehmut«. Die Welt der Stimmungen bei Eduard Mörike. Trier 1999.
- Steinmetz, Horst: Eduard Mörikes Erzählungen. Stuttgart 1969.
- Storz, Gerhard: Eduard Mörike. Stuttgart 1967.
- Strauss, Anne Ruth: Mörikes Gelegenheitslyrik. Zum Verhältnis von Kern und Peripherie in seinem dichterischen Werk. Diss. Marburg 1960.
- Tscherpel, Roland: Mörikes lemurische Possen. Die Grenzgänger der schönen Künste und ihre Bedeutung für eine dem *Maler Nolten* immanente Poetik. Königstein/Taunus 1985.
- Tscherpel, Rudolf: Die rhythmisch-melodische Ausdrucksdynamik in der Sprache Eduard Mörikes. Diss. Tübingen 1964.
- Unger, Helga: Mörike-Kommentar zu sämtlichen Werken. Mit einer Einführung von Benno von Wiese. München 1970.
- Wiese, Benno von: Eduard Mörike. Stuttgart u. a. 1950.
- Wild, Reiner (Hg.): »Der Sonnenblume gleich steht mein Gemüthe offen«. Neue Studien zum Werk Eduard Mörikes. Mit einer Bibliographie der Forschungsliteratur 1985–1995. St. Ingbert 1997.
- Wolf, Thomas: Brüder, Geister und Fossilien. Eduard Mörikes Erfahrungen der Umwelt. Tübingen 2001.
- Zeller, Bernhard: Eduard Mörike. In: Grimm, Gunter E.; Max, Frank Rainer (Hg.): Deutsche Dichter. Leben und Werk deutschsprachiger Autoren. Bd. 5: Romantik, Biedermeier und Vormärz. Stuttgart 1989, S. 480–499.



## Nachweis der Illustrationen

*Alle abgebildeten Illustrationen Mörikes stammen aus der Bildabteilung des Schiller-Nationalmuseums/Deutsches Literaturarchiv Marbach.*

- S. 228 SNM Inv.Nr. 10319: »Berlingen bei Konstanz« (ca. 1851) – 9,9 × 15,4 cm. Bleistiftzeichnung.  
SNM Inv.Nr. 1730: Kirche und Pfarrhaus in Ochsenwang (um 1832/33) – 11,8 × 21,6 cm. Federzeichnung.
- S. 229 SNM Inv.Nr. 5990: Das Bopserbrünnele in Stuttgart (1859) – 10,3 × 9,1 cm. Bleistiftzeichnung. Aufgeklebt auf ein größeres Blatt (15,9 × 11,7 cm) und mit schwarzer Tinte umrandet.
- S. 230 SNM Inv.Nr. 1632: Petrefakten (um 1844/45) – 20,4 × 16,1 cm. Bleistift- und Federzeichnung.
- S. 231 SNM Inv.Nr. 7090: »Mein Meister in Lorch« (Herbst 1867) – 20,9 × 16 cm. Bleistift- und Federzeichnung.
- S. 232 SNM Inv.Nr. 4611: »Beamter mit beweglichen Ohren« und »Stiefel Reverenzen« – 19,4 × 15,1 cm; das runde, aufgeklebte Blatt mit dem Beamten mit beweglichen Ohren hat den Durchmesser 8,2 cm. Bleistift- und Federzeichnung.
- S. 233 SNM Inv.Nr. 33268a: »Der böse Basilist« (1874) – 22,1 × 14,1 cm. Federzeichnung.
- S. 234 SNM Inv.Nr. 12063: »An den vollen Tisch des Feldes hat sich schon der Hirsch gesetzt« – 5,8 × 8,1 cm. Bleistiftzeichnung, in den vier Ecken eingesteckt in ein größeres Doppelblatt (21,0 × 16,5 cm).  
SNM Inv.Nr. 16730: Zwiesgespräch zwischen Mönch und Teufel (Ausschnitt) – 20,7 × 5,6 cm. Federzeichnung (gezeichnet auf den Anhängerstreifen für einen Arzneikolben).
- S. 235 SNM Inv.Nr.1771: Alte Frau mit Katze – 15,9 × 10,2 cm. Bleistiftzeichnung.

## Verzeichnis der Beiträgerinnen und Beiträger

- Andresen, Matthies (Mannheim): Vertonungen  
 Arnold-de Simone, Silke (Mannheim): Bildende Kunst; *Lucie Gelmeroth*; Mörike als Zeichner; Illustrationen  
 Böhn, Andreas (Karlsruhe): *Der alte Thurmhahn. Idylle; Idylle vom Bodensee*  
 Braungart, Georg (Tübingen): Naturlyrik; *Im Frühling; Der Petrefaktensammler. An zwei Freundinnen*  
 Braungart, Wolfgang (Bielefeld): *Ach nur einmal noch im Leben!; Denk' es, o Seele!; Bilder aus Bebenhausen*  
 Evers, Daniela (Bückerburg): Antike; Antikisierende Gedichte; *Der Schatz*; Übersetzungen  
 Hager, Stephan (Tübingen): Zeitgenössische Literatur  
 Kittstein, Ulrich (Mannheim): Liebeslyrik; Balladen; *Um Mitternacht; An eine Äolsharfe; Die schöne Buche; Maler Nolten; Fragment eines religiösen Romans; Der Bauer und sein Sohn; Die Hand der Jezerte; Mozart auf der Reise nach Prag*; Dramatische Werke; Zur Forschungsgeschichte  
 Krummacher, Hans-Henrik (Mainz): Die Überlieferung der Gedichte  
 Landwehr, Jürgen (Mannheim): *Gesang Weyla's; Götterwink*; Orplid-Werk; Wispeliaden  
 Mayer, Mathias (Augsburg): Musik; *Der Feuerreiter; Mein Fluß; Wald-Idylle. An J.M.; Märchen vom sichern Mann; Erinna an Sappho; »Lang, lang ist's her«; Die Zeitgenossen*  
 Putzer, Walter (Regensburg): *Besuch in Urach; Gebet; Göttliche Reminiscenz*  
 Reck, Alexander (Stuttgart): Beziehungen; Vermischte Schriften; Bearbeitungen  
 Reusch, Jutta (Marbach): Briefwerk  
 Rohmer, Ernst (Regensburg): Zeitgenössische Literatur  
 Till, Dietmar (Tübingen): 18. Jahrhundert, Klassik und Romantik; *Gesang zu zweien in der Nacht*  
 Vögele, Frank (Ladenburg): *Die Hand der Jezerte; Das Stuttgarter Hutzelmännlein*  
 Weckler, Simone (Mannheim): *Begegnung/Erstes Liebeslied eines Mädchens/Der Gärtner; Das verlassene Mädlein; Auf eine Christblume; Auf eine Lampe*  
 Wild, Bettina (Heidelberg): *Entschuldigung. An Gustav Schwab; Er ist's; Die Schwestern; An meinen Arzt, Herrn Dr. Elsäßer; An den Vater meines Pathchens*  
 Wild, Inge (Mannheim): Eduard Mörike. Sein Leben und seine Zeit; Gelegenheitsgedichte; Humoristische Gedichte; *Josephine; Sonette. An L.; Verborgenheit; Waldplage; An Longus; An Wilhelm Hartlaub/Ländliche Kurzweil. An Constanze Hartlaub; Auf ein Ei geschrieben; Erbauliche Betrachtung*  
 Wild, Reiner (Mannheim): Eduard Mörike. Sein Leben und seine Zeit; Mörike als Lyriker; *Erinnerung. An C.N.; Nächtliche Fahrt; Der junge Dichter; Peregrina I-V; An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang; Septembermorgen; Ein artig Lob; Auf einer Wanderung*

# Register

## Werkregister

*Verzeichnet sind die im Text, nicht jedoch die in den Literaturangaben erwähnten Werke Mörikes; die halbfett gedruckten Ziffern verweisen auf die einschlägigen Artikel.*

### a) Verzeichnis der Werke

Ahasverus 55, 209  
 Anakreon und die sogenannten anakreontischen Lieder 17, 219, 222, 259  
 Aus dem Gebiete der Seelenkunde 218  
 Classische Blumenlese 47, 62, 86, 219–222, 258  
 Das blinde Mädchen 55, 209  
 Das Fest im Gebirge 55, 209  
 Das Stuttgarter Hutzelmännlein VII, 3, 5, 7, 25, **185–191**, 214, 238, 241, 248–250, 253, 258  
 Der Bauer und sein Sohn **183 f.**, 249, 258 f.  
 Der Complimenten-Macher 214  
 Der letzte König von Orplid 14, 54, 85, 107, 128, 159, 163, 165, 167, 172 f., 176, 208, **211 f.**, 213, 238 f., 248, 258  
 Der Schatz 38, 86, **181–183**, 185–187, 240, 254, 258 f.  
 Der Spuk im Pfarrhause zu Cleversulzbach 41, 218  
 Die Hand der Jezerte 3, **184 f.**, 258 f.  
 Die Regenbrüder 16, 23, 54 f., 209 f., 240, 245, 248, 258  
 Die umworbene Musa 209  
 Doppelte Seelentätigkeit 218  
 Eine Tagelöhnerin 218  
 Enzio 207  
 Erinnerung an Friedrich Hölderlin 48, 216  
 Erinnerungen an Erlebtes 40, 117, 216  
 Erklärung des Titelpupfers 215  
 Fragment eines religiösen Romans 37, **178 f.**  
 Georg Michael E. 218  
 Gespräch zwischen mir [...] und Herrn Professor Schwab 216  
 Haushaltungsbuch 2, 227, 236  
 Hausmusik 236  
 Heraustreten aus sich selbst bei Sterbenden 218

Historie von der schönen Lau 18, 24, 42, 186 f., 189 f., 242, 248–250  
 Hutzelmann-Brief 214 f.  
 Idylle vom Bodensee VII, 2, 5, 22, 41, 54, 89, 122, **203–206**, 241, 258  
 Iris 2, 179, 181, 183, 208, 210 f., 215, 248, 258  
 Ist dem Christen erlaubt, zu schwören 217  
 Jahrbuch schwäbischer Dichter und Novellisten 22, 42, 186, 215, 226, 258  
 Lucie Gelmeroth 178, **179–181**, 240, 249, 254, 258 f.  
 Maler Nolten VII, 2, 4 f., 7, 9, 14, 16–18, 22 f., 25, 35, 37–39, 41 f., 52, 57, 61, 66, 69, 75, 79 f., 85, 88, 102, 104–107, 115 f., 120 f., 123, 125, 127 f., **157–178**, 179, 204, 207 f., 211, 213, 219, 224, 238 f., 243 f., 248, 251, 253 f., 257  
 Miß Jenny Harrower 42, 178, 179, 240, 257  
 Mozart auf der Reise nach Prag 3, 5, 7, 13, 17 f., 23 f., 51–53, 149 f., **192–202**, 242, 244, 246, 248, 253 f., 258  
 Probe aus dem König Rother 24, 249  
 Quid ex Nov. Testamenti 217  
 Schicksal oder Vorsehung 172, 208, 211  
 Sommersprossen von Liebmund Maria Wispel 96, 213  
 Spillner 107, 209  
 Spukgeschichte von Mörikes Urgroßmutter 218  
 Theokritos, Bion und Moschos 17, 36, 219, 221, 258  
 Vier Erzählungen 179, 181, 183 f., 259  
 Wispel auf Reisen 213  
 Wispeliaden 21, 96, 98, **213 f.**  
 Zu meiner Investitur als Pfarrer in Cleversulzbach 1, 3, 6, 216 f.  
 Zwei mystische Thatsachen 218  
**b) Verzeichnis der Gedichttitel und -anfänge**  
 Ach nur einmal noch im Leben 7, 53, 65, 67, **143 f.**, 192

- Ach, ich käme ja mit Freuden 93  
 Ach, muß der Gram mit dunkelm Kranz 64  
 Ach, wenn's nur der König auch wüßt' 245 f., 248  
 Agnes 67, 79, 240, 245, 247  
 Akme und Septimius 62, 88  
 Akme, seine Geliebte, auf dem Schooße 62, 88  
 Alles mit Maß 88  
 Als der Winter die Rosen geraubt 81  
 Als Dichtel hab ich ausgestritten VIII  
 Als Junggesell, du weißt ja 71, 144  
 Als wie im Forst ein Jäger 128, **147 f.**  
 Am frischgeschnittenen Wanderstab 110  
 Am Kirnberg *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Am langsamsten von allen Göttern wandeln wir 63, 220  
 Am Rheinfall 63  
 Am schwarzen Berg da steht der Riese 59, 77  
 Am Waldsaum kann ich lange Nachmittage 59, 63, 66, 79, 167 *siehe auch* An L.  
 An Agnes Hartlaub 76  
 An Clara 92  
 An den Schlaf 219, 248  
 An den Vater meines Pathchens 90, **146 f.**  
 An denselben 90  
 An die Geliebte 10, 79 *siehe auch* An L.  
 An eine Äolsharfe 62 f., 67, 75, 88, 110, **129–131**, 245, 248  
 An eine Lieblingsbuche meines Gartens 36, 59, 88, 93  
 An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang 60 f., 67, 75, 101, **108–110**, 111, 121, 243  
 An einen kritischen Freund 98  
 An Elise 64  
 An Fräulein Lina Lade 65  
 An Friedr. Vischer, Professor der Ästhetik 98  
 An Gretchen 92  
 An H. Kurtz 23, 89  
 An J. G. Fischer 91  
 An Karl Mayer 42, 90  
 An L. 59, 63, 66, 79, **123–125**, 167  
 An Longus 89, 95, 97, **134 f.**  
 An Luise *siehe* An L.  
 An M. 123  
 An meine Mutter 62, 93  
 An meinen Arzt 62, 92 f., **132 f.**  
 An meinen Vetter 90  
 An Moriz von Schwind 55, 93, 249  
 An Otto Scherzer in Tübingen 244  
 An Philomele 90, 93, 97, 247  
 An Professor Vischer 98  
 An Wilhelm Hartlaub 51, 92, **137 f.**  
 Angelehnt an die Epheuwand 62 f., 67, 75, 88, 110, **129–131**, 245, 248  
 Apostrophe 39  
 Auf das Grab von Schillers Mutter 36, 62, 88, 93  
 Auf den Arrius 62, 88  
 Auf die Prosa eines Beamten 89  
 Auf ein altes Bild 76  
 Auf ein Ei geschrieben 65, **140 f.**  
 Auf ein Kind 65  
 Auf eine Christblume 63, 76, 134, **135–137**  
 Auf eine Lampe 56, 63, 67, **148 f.**, 252  
 Auf einen Clavierspieler 51  
 Auf einen Redner 89  
 Auf einer Wanderung: Ich habe Kreuz und Leiden 145  
 Auf einer Wanderung: In ein freundliches Städtchen **145 f.**  
 Auf ihrem Leibrößlein 63, 80, 82, **113–115**, 246 f.  
 Auf zwei Sängern 145  
 Aufl im traubenschwersten Thale 59, 87, 239  
 Aufgeschmückt ist der Freudensaal 78 *siehe auch* Peregrina  
 Aus Anlaß der Einladung 93  
 Aus dem Leben *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
  
 Begegnung 59, **113–115**  
 Bei euren Taten, euren Siegen 8, 46  
 Bei Nacht im Dorf der Wächter rief Elfe 96, 244, 248  
 Besuch in der Carthause 71, 144  
 Besuch in Urach 10, 60 f., 68, 75, **110 f.**, 247  
 Bilder aus Bebenhausen 56, 64, 67, 71, 86, 90, **154–156**, 156  
 Bleistift nahmen wir mit und Zeichenpapier *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Böses nur sagte der Schelm von Jedermann 219  
 Brunnen-Capelle am Kreuzgang *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
  
 Cantate bei Enthüllung der Statue Schillers 36, 55, 93, 240, 245, 258  
 Capitelsaal *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Charwoche 123 f.  
 Chor jüdischer Mädchen 209  
 Corinna 149  
 Crux fidelis 72  
  
 Da dein Bruder 92  
 Das Bacchusfest 239  
 Das Hochamt war **116 f.**  
 Das süße Zeug ohne Saft und Kraft 222  
 Das verlassene Mägdlein 59 f., 67, 79, 82, **121**, 240, 245–247  
 Datura suaveolens 81  
 Dein Liebesfeuer 219, 244–246  
 Dem gefangenen, betrübtten Manne 42, 90  
 Dem heitern Himmel ew'ger Kunst entstiegen 36, 55, 93, 240, 245, 258

- Dem Herrn Prior der Carthause J. 144  
 Den alten Meister würdig zu geleiten 245  
 Denk' es, o Seele 76, 123, **149f.**, 200, 245–247  
 Der alte Thurmhahn VII, 5, 7, 122, 128, **150–152**,  
 249f.  
 Der Feuerreiter 60, 80, 82–85, **102f.**, 163, 167,  
 244–246  
 Der Gärtner 63, 80, 82, **113–115**, 246f.  
 Der Himmel glänzt vom reinsten Frühlingslichte *siehe*  
 An L.  
 Der junge Dichter 60, 74, **101f.**, 109  
 Der jüngsten in dem weit gepries'nen Schwestern-  
 Chor 92  
 Der Knabe und das Immlein 245  
 Der Knabe, der zehn Jahre später dir ein Freund 90,  
**146f.**  
 Der König bei der Krönung 246  
 Der Petrefaktsammler 65, 76, **141f.**  
 Der Schäfer und sein Mädchen 72  
 Der Schatten 79, 82f., 86  
 Der Spiegel dieser treuen, braunen Augen 2, 4, 59–61,  
 63, 66f., 78–80, 100f., 103, 117, 123f., 167, 172f.,  
 176, 238–240, 246  
 Der Tambour 96, 246  
 Der Zauberleuchtthurm 84 *siehe auch* Schiffer- und  
 Nixen-Märchen  
 Derweil ich schlafend lag 62, 79, 245  
 Des Schloßküpers Geister zu Tübingen 82–84  
 Des V<sup>tus</sup> Horazius Flakkus aus Wenusia 96  
 Des Wassermanns sein Töchterlein 84 *siehe auch*  
 Schiffer- und Nixen-Märchen  
 Des Zauberers sein Mägdlein saß 84 *siehe auch*  
 Schiffer- und Nixen-Märchen  
 Die Anti-Sympathetiker 41  
 Die Elemente 59, 77  
 Die Freundin immer neu zu schmücken 64  
 Die Geister am Mummelsee 82f., 85, 244  
 Die Herbstfeier 59, 87, 239  
 Die Liebe, sagt man, steht am Pfahl gebunden *siehe*  
 Peregrina  
 Die Märchen sind halt Nürnberger Waar' 98  
 Die schlimme Greth und der Königssohn 80, 82–84  
 Die schöne Buche 63, 76, 90, **138–140**  
 Die Schwestern 62f., **131f.**, 245, 247  
 Die Soldatenbraut 245f., 248  
 Die Tochter der Heide 79, 82, 246  
 Die traurige Krönung 82–85, 181  
 Die Visite 50, 97  
 Dieser schwellige Mund 88  
 Dieses Morgens sanfte Stille 257  
 Dir angetrauet am Altare, 246  
 Drei Uhr schlägt es im Kloster *siehe* Bilder aus  
 Bebenhausen  
 Droben im Weinberg, unter dem blühenden Kirsch-  
 baum 89, 133  
 Du bist Orplid, mein Land 82, **125**, 208, 211f., 247  
 Du mich mit Perlschrift drucken 96  
 Durchs Fenster schien der helle Mond herein 51, 92,  
**137f.**  
 Ebendasselbst *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Ein Angedenken 64  
 Ein artig Lob **133**, 240  
 Ein artig Lob, du wirst es nicht verwehren **133**, 240  
 Ein Irrsal kam in die Mondscheingärten 78 *siehe auch*  
 Peregrina  
 Ein Schiffelein auf der Donau schwamm 84 *siehe auch*  
 Schiffer- und Nixen-Märchen  
 Ein Stündlein wohl vor Tag 62, 79, 245  
 Ein Tännlein grünet wo 76, 123, **149f.**, 200, 245–247  
 Ein Traum 100  
 Einem Musiker (Gustav Pressel) 245  
 Einen Morgengruß ihr früh zu bringen 59, 65, 80, 97  
 Eingehüllt in ihre Daunenfeder 96  
 Einmal noch an eurer Seite 65, 76, **141f.**  
 Elfenlied 96, 244, 248  
 Entschuldigung. An Gustav Schwab 94, **117f.**  
 Epistel 89  
 Er ist's 60f., **120**, 245–247  
 Erbauliche Betrachtung 128, **147f.**  
 Erinna an Sappho 24, 64, 71, 86, 90, **152–154**, 156,  
 249  
 Erinnerung. An C. N. 4, 61, 67, **99f.**, 102, 109  
 Erstes Liebeslied eines Mädchens 59, 80, **113–115**  
 Erzengel Michaels Feder 55, 249  
 Es gibt ein altes Liebeslied, vom Norden kommt's 67,  
 153, 156  
 Es graut vom Morgenreif 75, 121  
 Es war ein König Milesint 82–85, 181  
 Eulenspiegel an Kreuzgang *siehe* Bilder aus Beben-  
 hausen  
 Früh im Wagen 75, 121  
 Früh, schon vor der Morgenröte 64  
 Früh, wann die Hähne krähn 59f., 67, 79, 82, **121**,  
 240, 245–247  
 Frühling läßt sein blaues Band 60f., **120**, 245–247  
 Fußreise 110  
 Gang zwischen den Schlafzellen *siehe* Bilder aus  
 Bebenhausen  
 Ganz verborgen im Wald kenn' ich ein Plätzchen 63,  
 76, 90, **138–140**  
 Gebet 61, 126, **127f.**, 247  
 Gelassen stieg die Nacht an's Land 60, 67, 76, **111f.**,  
 246–248, 250

- Gesang Weyla's 82, **125**, 208, 211 f., 247  
 Gesang zu zweien in der Nacht 59 f., 75, 78, **107 f.**  
 Gestern, als ich vom nächtlichen Lager 62, 93  
 Gott grüß' dich, junge Müllerin 80, 82–84  
 Götterwink 63, 81, 117, **142 f.**  
 Göttliche Reminiscenz 8, 44, 67 f., 76, 141 f., **144 f.**  
 Grabschrift des Pietro Aretino 219
- Halte dein Herz, o Wanderer 63  
 Hassen und lieben zugleich muss ich 62, 88, 92  
 Hat der Dichter im Geist ein köstliches Liedchen 63, 81, 88  
 Häusliche Szene 65, 89, 97, 220  
 Hermippus 71, 93  
 Herr Dr. B. und der Dichter 89  
 Herr! schicke was du willst 61, 126, **127 f.**, 247  
 Herrn Hofrat Dr. Krauß 92  
 Heute dein einsames Tal durchstreifend 56, 64, 67, 71, 86, 90, 154, 156  
 Hier einst sah man die Scheiben gemalt *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Hier lieg' ich auf dem Frühlingshügel 59, 61, **115 f.**  
 Hier, Lieberwethe, seht Ihr einen kleinen 71  
 Hinter dem Bandhaus lang hin *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Holdeste Dryas, halte mir still 36, 59, 88, 93  
 Hör' Er nur einmal, Herr Vetter 90  
 Hört ihn und seht sein dürrig Instrument 51  
 Hundertfach wechseln die Formen *siehe* Bilder aus Bebenhausen
- Ich bin ein schlecht Gefäß aus Erden 65  
 Ich habe Kreuz und Leiden 145  
 Ich hatt' ein Vöglein, ach wie fein 79, 246 f.  
 Ich sah eben ein jugendlich Paar 81  
 Ich sah mir deine Bilder einmal wieder an 55, 93, 249  
 Ich sahe nächtlich hinter Traumgardinen 53, 192  
 Ich sehe dich mit rein bewußtem Willen *siehe* An L.  
 Ich von den Schwestern allein *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Ihr mehr als tausendjährigen 39  
 Im Fenster jenes alt verblich'nen Gartensaals 7, 53, 65, 67, 143, 192  
 Im Frühling 59, 61, **115 f.**  
 Im Nebel ruhet noch die Welt 60 f., 76, **112 f.**, 245, 248  
 Im Park 63  
 Im Walde däucht mich Alles miteinander schön 36, 76, **133 f.**  
 Im Weinberg 89, 133  
 Im Weinberg auf der Höhe 245  
 Im Winterboden schläft, ein Blumenkeim 134, **135–137**
- In der Char-Woche 123  
 In der Frühe 121, 246 f.  
 In der Hütte am Berg 67, 101  
 In ein freundliches Städtchen tret' ich ein **145 f.**  
 In Gedanken an unsere deutschen Krieger 8, 46  
 In grüner Landschaft Sommerflor 76  
 In's alten Schloßwirths Garten 82–84  
 Inschrift auf eine Uhr mit den drei Horen 63, 220
- Jägerlied 62, 245 f.  
 Jenes war zum letztenmale 4, 61, 67, **99 f.**, 102, 109  
 Jesu benigne 244 f.  
 Johann Kepler 62, 93  
 Joli gratuliert zum 10. Dez. 1840 97  
 Joseph Haydn 52, 62  
 Josephine **116 f.**  
 Jung Volkers Lied 246  
 Jüngst im Traum ward ich getragen 79, **100 f.**, 102, 105, 109  
 Jüngst, als unsere Mädchen 92
- Kann auch ein Mensch des andern auf der Erde 79, 124  
 Kein Schlaf noch kühlt das Auge mir 121, 246 f.  
 Keine Rettung 81  
 Kirchengesang zu einer Trauung 245  
 Kleine Gäste, kleines Haus 96, 246  
 Klepperfelder Idylle. An Constanze Hartlaub 137  
 Künftig, so oft man dem Meister 91  
 Kunst und Natur *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Kunst! o in deine Arme 81
- L. Richters Kinder-Symphonie 71  
 Ländliche Kurzweil 92, **137 f.**, 205  
 Lang, lang ist's her 67, 153, **156 f.**  
 Laß, o Welt, o laß mich sein 61, **126 f.**, 245  
 Laßt, wie Opferrauch 245  
 Leichte Beute 63, 81, 88  
 Lieber Vetter! Es ist eine 90  
 Liebesglück *siehe* An L.  
 Lied vom Winde 78  
 Lose Waare 63, 81, 88
- Mädchen am Waschtrog *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Manche Nacht im Mondenscheine 66, 82, 84, 243  
 Mancherlei sind es der Gaben 88  
 Manchmal ist sein Humor altfränkisch 52, 62  
 Märchen vom sichern Mann 54 f., 88, 96, **128 f.**, 147, 208, 220, 238, 249  
 Margareta 64  
 Maschinka 88  
 Mausfallen-Sprüchlein 96, 246  
 Mein Fluß 60, 76, 78, **118–120**

- Mein Kind, in welchem Krieg 65  
 Mir i'st mei Herz so schwèr 72  
 Mit Blumen aus dem Klostergarten 64  
 Mit einem Anakreonskopf und einem Fläschchen  
     Rosenöl 81  
  
 Nach der Seite des Dorfs 36, 62, 88, 93  
 Nachmittags *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Nächstens wird auf grünen Wiesen 76  
 Nächtlich erschien mir im Traum 89  
 Nächtliche Fahrt 79, **100 f.**, 102, 105, 109  
 Nachts 107  
 Nachts auf einsamer Bank saß ich 63, 81, 117, **142 f.**  
 Neue Liebe 79, 124  
 Nimmersatte Liebe 80  
 Nixe Binsefuß 84 *siehe auch* Schiffer- und Nixen-  
     Märchen  
 Noch unverrückt, o schöne Lampe 56, 63, 67, **148 f.**,  
     252  
 Nur fast so wie im Traum ist mir's geschehen 10, 60 f.,  
     68, 75, **110 f.**, 247  
 Nur wenn der treffliche Meister 244  
 Nur zu *siehe* An L.  
  
 O bleibet doch, o wartet noch 94, **117 f.**  
 O flauenleichte Zeit der dunkeln Frühe 60 f., 67, 75,  
     101, **108–110**, 111, 121, 243  
 O Fluß, mein Fluß im Morgenstrahl 60, 76, 78,  
     **118–120**  
 O Woche, Zeugin heiliger Beschwerde 123 f.  
 Oft hat mich der Freund vertheidigt 98  
 Ordnunk sagte mein trefflicher Arrius 62, 88  
 Ostern ist zwar schon vorbei 65, **140 f.**  
  
 Peregrina 2, 4, 59–61, 63, 66 f., 78–80, 100 f., **103–107**,  
     117, 123 f., 167, 172 f., 176, 238–240, 246  
 Philister kommen angezogen 50, 97  
  
 Recht hübsche Poesie; nein, ohne Schmeichelei! 89  
 Restauration 222  
 Ritterliche Werbung 219  
 Rosenzeit! wie schnell vorbei 67, 79, 240, 245, 247  
  
 Sarkasme. An meinen Bruder, den Uchrucker 96  
 Sausewind, Brausewind 78  
 Schau, wie, an Altersweisheit 96  
 Scherz: Einen Morgengruß ihr früh zu bringen 59, 65,  
     80, 97  
 Scherz: Nächtlich erschien mir im Traum 89  
 Schiffer- und Nixen-Märchen 66, 82, 84, 243  
 Schlaf! süßer Schlaf 219, 248  
 Schläfst du schon, Rike 65, 89, 97, 220  
 Schlank und schön ein Mohrenknabe 60  
  
 Schön prangt im Silberthau die junge Rose *siehe*  
     An L.  
 Schönes Gemüt 77  
 Schön-Rohtraut 62, 80, 82 f., 85, 246  
 Sehet ihr am Fensterlein 60, 80, 82–85, **102 f.**, 163,  
     167, 244–246  
 Sei mir, Dichter, willkommen 23, 89  
 Sei, o Theokritos, mir, du Anmuthsvollster 62, 88, 93,  
     220  
 Seltsamer Traum 53, 192  
 Seltsames wird von Hermippus 71, 93  
 Septembermorgen 60 f., 76, **112 f.**, 245, 248  
 Serenade 96  
 Seufzer 219, 244–246  
 Sie haben goldne Verse mir 144  
 Sieh, der Kastanie kindliches Laub 63  
 Siehe! da stünd' ich wieder 62, 92 f., **132 f.**  
 Siehe, von allen den Liedern 62, 93  
 So ist die Lieb' 80  
 So viel emsige Bienlein 65  
 Soll ich lang nach Wünschen suchen 97  
 Soll ich vom sicheren Mann ein Märchen erzählen  
     54 f., 88, 96, **128 f.**, 147, 208, 220, 238, 249  
 Sommerlich hell empfängt dich ein Saal *siehe* Bilder  
     aus Bebenhausen  
 Sommer-Refectorium *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Sonette *siehe* An L.  
 Spiegelvers 240 *siehe* Ein artig Lob  
 Statt echten Prachtjuwels 91  
 Stimme aus dem Glockenthurm *siehe* Bilder aus  
     Bebenhausen  
 Suschens Vogel 79, 246 f.  
  
 Tag und Nacht 60  
 Theokrit 62, 88, 93, 220  
 Tibullus 62, 81, 88, 93  
 Tinte! Tinte, wer braucht 63, 81, 88  
 Tochter des Walds, du Lilienverwandte, 63, 76, 134,  
     **135–137**  
 Tonleiterähnlich steigt dein Klaggesang 90, 93, 97,  
     247  
  
 Um die Herbstzeit, wenn man Abends 92, **137 f.**,  
     205  
 Um Mitternacht 60, 67, 76, **111 f.**, 246–248, 250  
 Und die mich trug im Mutterleib 246  
 Unter die Eiche gestreckt 90, **122 f.**, 133  
  
 Verborgenheit 61, **126 f.**, 245  
 Versuchung 63, 81  
 Verzicht *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Vielfach sind zum Hades die Pfade 24, 64, 71, 86, 90,  
     **152–154**, 156, 249

Vom Berge was kommt dort um Mitternacht spät 82 f., 85, 244  
 Vom Sieben-Nixen-Chor 84 *siehe auch* Schiffer- und Nixen-Märchen  
 Vom Widerwarten eine Sorte kennen wir 89, 95, 97, **134 f.**  
 Von Dienern wimmelt's früh vor Tag 79, 82 f., 86  
 Von kunstfertigen Händen geschält 63, 76, 81  
 Von lauter Geiste die Natur durchdrungen 41  
 Vorlängst sah ich ein wundersames Bild gemalt 8, 44, 50, 67 f., 76, 141 f., **144 f.**

Wahr ist's, mein Kind *siehe* An L.  
 Wald-Idylle. An J.M. 90, **122 f.**, 133  
 Waldplage 36, 76, **133 f.**  
 Warum, Geliebte, denk' ich dein *siehe* Peregrina  
 Was bringst du geflügelter Bote mit Eilen 64  
 Was doch heut Nacht ein Sturm gewesen 59, **113–115**  
 Was ich lieb und was ich bitte 67, 101  
 Was im Netze? Schau einmal 59, 80, **113–115**  
 Wasch' dich, mein Schwesterchen 79, 82, 246  
 Weihgeschenk 63, 76, 81  
 Weil schon vor vielen hundert Jahren 55, 249  
 Welch ein Gedankendrang in den Perioden 89  
 Wenn der Schönheit sonst 60, 74, **101 f.**, 109  
 Wenn Dichter oft in warmen Phantasieen 123  
 Wenn ich, von deinem Anschauen tief gestillt 10, 79 *siehe auch* An L.  
 Wenn meine Mutter hexen könnt' 96, 246  
 Wenn sie in silberner Schale 63, 81  
 Wie der wechselnde Wind nach allen Seiten 62, 81, 88, 93  
 Wie es mir mit Herrn Schwabs Kindern ergangen 117  
 Wie heimlicher Weise 248  
 Wie heißt König Ringangs Töchterlein 62, 80, 82 f., 85, 246  
 Wie sich dein neuer Poet in unserem Kreise gefalle 89  
 Wie süß der Nachtwind nun die Wiese streift 59 f., 75, 78, **107 f.**  
 Wieder und wieder bestaun' ich *siehe* Bilder aus Bebenhausen  
 Wieviel Herrliches auch die Natur 77  
 Wir fürchten uns nicht in des Königes Saale 209  
 Wir sahn dich im geschwisterlichen Reigen 149  
 Wir Schwestern zwei, wir schönen 62 f., **131 f.**, 245, 247  
 Wo gehst du hin, du schönes Kind 219  
 Wo na, Franz, so spät no 72

Zierlich ist des Vogels Tritt 62, 245 f.  
 Zu Cleversulzbach im Unterland VII, 5, 7, 122, 128, **150–152**, 249 f.  
 Zum neuen Jahr 248

Zum Zehnten Juni 1845 64  
 Zuviel *siehe* An L.  
 Zwar acht Zolle nur 89  
 Zwei Kameraden 72  
 Zwei Liebchen 84 *siehe auch* Schiffer- und Nixen-Märchen  
 Zwei Wandrer hab ich einmal gesehn 145  
 Zwiespalt 62, 88, 92

## Personenregister

*Verzeichnet sind die im Text, nicht jedoch die in den Literaturangaben erwähnten Personen.*

Achenbach, Bernd 37  
 Adams, Jeffrey T. 115  
 Adorno, Theodor W. (1903–1969) 66 f., 128, 145  
 Aischines (ca. 390 v.Chr.-ca. 315 v.Chr.) 30  
 Aischylos (ca. 525 v.Chr.-ca. 456 v.Chr.) 30  
 Albani, Francesco (1578–1660) 57  
 Alexander, Graf von Württemberg (1801–1844) 17, 41  
 Aley, Peter 144  
 Alkaios (um 600 v.Chr.) 220  
 Anakreon (ca. 570 v.Chr.-ca. 485 v. Chr.) 17, 81, 143, 219, 221 f., 259  
 Arnim, Achim von (1781–1831) 1, 38, 239  
 Arnim, Bettine von (1785–1859) 38  
 Auber, Daniel François Esprit (1782–1871) 55  
 Auerbach, Berthold (1812–1882) 222, 238, 243

Bach, Johann Sebastian (1685–1750) 52  
 Bachert, Ruth 251  
 Bachtin, Michail (1985–1975) 97, 134  
 Baechtold, Jakob (1848–1897) 71  
 Barnouw, Dagmar 75, 137, 152, 252  
 Bassermann, Friedrich (1811–1855) 8  
 Baudelaire, Charles (1821–1867) 252  
 Bauer, Ludwig Amandus (1803–1846) 2, 10, 13–16, 21, 44, 47, 50–52, 96, 107, 125, 128 f., 147, 157 f., 172, 207 f., 211 f., 238 f., 257  
 Baumann, Gerhart 252  
 Bayly, Thomas Haynes (1797–1839) 156  
 Beck, Adolf (1906–1981) 109  
 Beethoven, Ludwig van (1770–1827) 51–53  
 Begemann, Christian 157  
 Behrend, Fritz (1878-?) 69  
 Bengel, Johann Albrecht (1687–1752) 129  
 Benjamin, Walter (1892–1940) 212  
 Bennholdt-Thomsen, Anke 186, 189  
 Berg, Alban (1885–1935) 248  
 Binder, Auguste Karoline (1809–1848) 16



- Binder, Wilhelm (1810–1876) 221  
 Bion von Smyrna (Ende 2. Jh. v.Chr.) 17, 36, 219–221, 258  
 Blamberger, Günter 199  
 Blaze de Bury, Henri (1813–1888) 243  
 Blumhardt, Johann Christoph (1805–1880) 21  
 Boas, Eduard (1815–1853) 35, 215  
 Bodenstedt, Friedrich (1819–1892) 222, 243  
 Böhn, Andreas 152  
 Bohnengel, Julia 161, 163  
 Boisserée, Melchior (1786–1851) 56  
 Boisserée, Sulpiz (1783–1854) 37, 56  
 Borchmeyer, Dieter 136  
 Böschenstein, Bernhard 109  
 Bouterweck, Friedrich (1766–1828) 34  
 Brahms, Johannes (1833–1897) 54, 243, 245 f.  
 Brant, Sebastian (1457–1521) 191  
 Braun, Peter Michael (geb. 1936) 248  
 Braungart, Georg 130, 141  
 Braungart, Wolfgang 64, 91, 94–97, 137, 197, 199–201  
 Breitenstein, L. (Lebensdaten unbekannt) 54  
 Breitschwert, Luise Charlotte Freiin von (1833–1917) 241  
 Brentano, Clemens (1778–1842) 1, 38, 84  
 Breunlin, Heinrike, geb. Hölderlin (1772–1850) 40, 216  
 Brockes, Barthold Heinrich (1680–1747) 74  
 Brockhaus, Heinrich (1804–1874) 22, 178  
 Brömse, Peter (geb. 1912) 248  
 Browning, Robert M. 136  
 Bruch, Herbert 83, 103, 124, 163, 167 f., 172, 212, 254  
 Bruch, Max (1838–1920) 246  
 Bruckmann, Ferdinand Alexander (1806–1852) 56  
 Brunotte, Karl Gottfried (geb. 1958) 248  
 Brutzer, Heinrich Wilhelm (1795–1872) 38  
 Büchner, Georg (1813–1837) 237  
 Bulwer-Lytton, Edward (1803–1873) 47  
 Burckhardt, Jacob (1818–1897) 242  
 Bürger, Gottfried August (1747–1794) 81  
 Byron, George Gordon, Lord (1788–1824) 37, 45  
 Caesar (Gaius Julius Caesar) (100 v.Chr.–44 v.Chr.) 30  
 Calderón de la Barca, Pedro (1600–1681) 33 f., 47  
 Campbell, Joseph 186  
 Carl, Heinz Ulrich (1924–2003) 248  
 Catull (Gaius Valerius Catullus) (ca. 87 v.Chr.–ca. 55 v.Chr.) 30, 32, 81, 88, 92, 135, 220 f.  
 Cervantes y Saavedra, Miguel de (1547–1616) 34  
 Chamisso, Adelbert von (1781–1838) 39, 72, 108  
 Cicero (Marcus Tullius Cicero) (106 v.Chr.–43 v.Chr.) 12, 28, 30, 34  
 Cimarosa, Domenico (1749–1801) 54  
 Conz, Karl Philipp (1762–1827) 37  
 Cottendorf, Georg Cotta von (1796–1863) 12, 24, 33, 35, 42, 73, 98, 133, 183, 193  
 Crassé, Paula (Lebensdaten unbekannt) 250  
 Dannecker, Johann Heinrich von (1785–1841) 56  
 Dante Alighieri (1265–1321) 123, 129  
 Demosthenes (384 v.Chr.–322 v.Chr.) 30  
 Disteli, Martin (1802–1844) 56  
 Distler, Hugo (1908–1941) 247  
 Doerksen, Victor G. 240, 251 f., 254  
 Dohmen, Christoph 111  
 Doll, Karl (1834–1910) 222  
 Donizetti, Gaetano (1797–1848) 54  
 Drawert, Ernst Arno 251  
 Dreizler, Christian Benjamin (1794–1869) 222  
 Droste-Hülshoff, Annette von (1797–1848) 77  
 Dussek, Jan (1760–1812) 51  
 Eberhard I., Graf von Württemberg (1265–1325) 188, 191  
 Echtermeyer, Theodor (1805–1844) 72  
 Eckermann, Johann Peter (1792–1854) 47  
 Eggert Windegg, Walther (1880–1936) 250  
 Ehlert, Louis (1825–1884) 246  
 Eichendorff, Joseph Freiherr von (1788–1857) 39, 74, 76, 114  
 Eisler, Hanns (1898–1962) 248  
 Elias, Norbert (1897–1990) 163  
 Elsäßer, Karl Ludwig (1808–1874) 62, 92 f., 132  
 Enzinger, Moritz 149  
 Epikur (341 v.Chr.–271 v.Chr.) 129  
 Erinna (Mitte 4. Jh. v.Chr.) 153  
 Erwe, Hans-Joachim 244, 246, 248  
 Eschenburg, Johann Joachim (1743–1820) 38  
 Etzel, Christoph Friedrich (1807–1849) 133  
 Euripides (ca. 485 v.Chr.–406 v.Chr.) 30  
 Evers, Daniela 181  
 Eyken, Heinrich van (1861–1908) 245  
 Faber, Auguste Friederike (1809–1839) 16, 258  
 Faber, Johann Friedrich (1815–1867) 242  
 Faißt, Immanuel Gottlob Friedrich (1823–1894) 24, 245  
 Falk, Johann Daniel (1770–1826) 35  
 Farkas, Ferenc (1905–2000) 248  
 Fellner, Ferdinand (1799–1859) 133  
 Finke, Fidelio Fritz (1891–1968) 248  
 Fischer, Johann Georg (1816–1897) 23, 91, 227, 242  
 Fischer, Karl 19, 73, 153, 251  
 Flad, Rudolf Christian (1804–1830) 15  
 Fliegner, Susanne 5, 11, 13, 46, 92–94, 137, 141, 152, 254

- Fouqué, Friedrich de la Motte (1777–1843) 41  
 Franckh, Friedrich Gottlob (1802–1845) 12, 216  
 Franckh, Johann Friedrich (1795–1865) 12, 216  
 Frankh, Luise (1766–1836) 215  
 Franz, Robert (1815–1892) 242, 246  
 Frapan, Ilse 16  
 Freiligrath, Ferdinand (1810–1876) 47, 238  
 Freud, Sigmund (1856–1939) 10, 212  
 Freund, Winfried 103  
 Frey, Eleonore 44, 144  
 Friedrich Wilhelm IV. König von Preußen  
 (1795–1861) 39, 69f., 73  
 Fuchs, Dörte 186, 189  
 Fuchs, Robert (1847–1907) 245  
 Futterknecht, Franz 186, 188–190
- Geibel, Emanuel (1815–1884) 3, 17f., 41f., 49, 73,  
 222, 242  
 Genzmer, Harald (geb. 1909) 247  
 Georgii, Eberhard Friedrich (1757–1830) 1f., 31, 33,  
 37, 257  
 Germann, Franz 110  
 Gervinus, Georg Gottfried (1805–1871) 35, 48,  
 218  
 Geyer, Hans-Herwig 246  
 Gluck, Christoph Willibald (1714–1787) 52  
 Gnauth, Adolf (1812–1876) 133  
 Gockel, Heinz 105, 107  
 Goebbels, Joseph (1897–1945) 151  
 Goethe, Johann Wolfgang (1749–1832) 1, 14, 20f.,  
 28f., 31, 33–35, 38f., 42–45, 47f., 53, 59, 63f., 67,  
 74f., 78, 80–83, 89f., 93, 105, 109, 114, 117, 119,  
 124, 143, 150, 152, 156, 159, 182, 191, 193, 195,  
 217, 238f., 240, 243  
 Goetz, Hermann Gustav (1840–1876) 246  
 Goldsmith, Oliver (1728–1774) 20, 34, 37  
 Goller, Hedwig (geb. 1920) 250  
 Görres, Guido (1805–1852) 38  
 Gottschall, Rudolf (1813–1909) 241f.  
 Grabbe, Christian Dietrich (1801–1836) 239  
 Graevenitz, Gerhart von 13, 107, 134  
 Grenzmann, Wilhelm 108  
 Grimm, Jakob (1785–1863) 38, 41, 122, 203, 241  
 Grimm, Wilhelm (1786–1859) 38, 122  
 Grosse, Siegfried 252  
 Grüneisen, Karl (1802–1878) 48  
 Guardini, Romano (1885–1968) 129, 144, 153  
 Gugler, Bernhard (1812–1880) 53f., 216, 222, 243,  
 245  
 Günter, Andrea 186, 189  
 Güntter, Otto 107, 250  
 Gutzkow, Karl (1811–1878) 45, 241  
 Guzzoni, Alfredo 186, 189
- Haller, Albrecht von (1708–1777) 74  
 Händel, Georg Friedrich (1685–1759) 52  
 Häntzschel, Günter 74  
 Hardegg, Hermann Friedrich (1806–1871) 13, 16,  
 51f., 237  
 Hardenberg, Georg Friedrich Philipp Freiherr von  
*siehe* Novalis  
 Hart Nibbrig, Christiaan L. 75, 108, 153, 204  
 Hartlaub, Agnes (1834–1878) 21, 96, 140  
 Hartlaub, Eduard (1845–1847) 146f.  
 Hartlaub, Henriette Konstanze Luise (1811–1888) 3,  
 92, 96, 137f., 140, 148  
 Hartlaub, Johann Wilhelm Konstantin Friedrich  
 (1804–1885) VIII, 1–5, 7f., 11f., 15f., 18, 20f.,  
 33–35, 38–42, 44, 49, 51–54, 65, 69–73, 76, 91–93,  
 96f., 102f., 105, 107, 110, 128, 131, 133–141,  
 144–148, 152f., 157, 184, 192f., 202, 214, 226, 238,  
 257f.  
 Hartlaub, Klara (1838–1903) 96  
 Hartlaub, Marie (1843–1917) 96  
 Hauff, Hermann (1800–1865) 42  
 Hauff, Wilhelm (1802–1827) 40, 103  
 Haug, Johann Christoph Friedrich (1761–1829) 37  
 Haydn, Joseph (1732–1809) 52f., 62  
 Hebbel, Friedrich (1813–1863) 3, 17, 49, 207, 222,  
 242f.  
 Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770–1831) VII, 45,  
 75, 207, 237, 240, 251  
 Heidegger, Martin (1889–1976) 149, 252  
 Heine, Heinrich (1797–1856) 5, 7, 32, 41, 46, 84, 95f.,  
 126, 131, 151, 225, 237, 239, 241, 253  
 Hemsens, Wilhelm (1829–1885) 37, 71  
 Henze, Hans Werner (geb. 1926) 248  
 Herder, Johann Gottfried (1744–1803) 34, 38, 47, 74  
 Herodot (ca. 484 v.Chr.–ca. 424 v.Chr.) 30  
 Herwegh, Georg (1817–1875) 7  
 Herzogenberg, Heinrich von (1843–1900) 245  
 Hetsch, Ludwig (Louis) (1806–1872) 13, 24, 52, 55,  
 157, 193f., 209, 243–245  
 Heubel, Georg Heinrich (1802–1863) 39, 215, 225  
 Heuß, Alfred (1877–1934) 247  
 Heydebrand, Renate von 32, 56, 63f., 76, 87, 93f.,  
 97–99, 101, 108–110, 114, 116f., 120, 123f., 126,  
 131f., 134, 142f., 145, 148f., 152f., 225f., 252f.  
 Heyse, Paul (1830–1914) 3, 17f., 23f., 42, 49, 128,  
 194, 216, 222, 238, 242f.  
 Hippel, Theodor Gottlieb von (1741–1796) 37  
 Hoffmann, Ernst Theodor Amadeus (1776–1822) 38,  
 52f., 174, 194  
 Hölderlin, Friedrich (1770–1843) VII, 13, 20, 31, 40f.,  
 45, 48, 59, 103, 129, 215f.  
 Hölderlin, Johanna Christiane, geb. Heyn  
 (1748–1828) 40

- Holesovsky, Hanne 198  
 Höllerer, Walter (1922–2003) 252  
 Holschuh, Albrecht 148 f.  
 Holthusen, Hans Egon (1913–1997) 43, 45, 252  
 Hölty, Ludwig Heinrich Christoph (1748–1776) 20, 34, 36 f., 59, 74, 93  
 Homer (Mitte 8. Jh. v.Chr.) 13, 28, 30 f., 35 f., 89, 128, 147, 220  
 Horaz (Quintus Horatius Flaccus) (65 v.Chr.–8 v.Chr.) 28, 30–32, 61, 88 f., 96, 121, 127, 129 f., 135, 148, 193, 220, 242  
 Horstmann, Isabel 254  
 Hötzer, Ulrich (1921–1995) 29, 33, 40, 89, 129, 186 f., 205, 215 f., 219, 254  
 Huber, Hans (1852–1921) 248  
 Humboldt, Alexander Freiherr von (1769–1859) 39  
 Humboldt, Wilhelm von (1767–1835) 30
- Ibel, Rudolf 251  
 Immermann, Karl Leberecht (1796–1840) 44
- Jacobs, Stephanie 56  
 Jahn, Otto (1813–1869) 242  
 Jean Paul (1763–1825) 19 f., 33 f., 39, 47  
 Jenner, Gustav (1865–1920) 245  
 Jennings, Lee B. 189, 191  
 Jung, Ferdinand (1803–1849) 21  
 Jung-Stilling, Johann Heinrich (1740–1817) 37  
 Jutz, Maria (1892–?) 250
- Kahn, Robert (1865–1951) 245  
 Kaiser, Gerhard 212  
 Kaiser, Hartmut 195  
 Kallinos (Kallinos aus Ephesos) (1. Hälfte 7. Jh. v.Chr.) 220  
 Kant, Immanuel (1724–1804) 27, 37, 201  
 Karl von Württemberg (1823–1891) 203, 241  
 Karsch, Anna Louisa (1722–1791) 37  
 Kauffmann, Ernst Friedrich (1803–1856) 13, 16, 21, 24, 52, 97, 111, 113 f., 128, 193 f., 243, 245  
 Kauffmann, Fritz (1886–1971) 238–240, 243  
 Kauffmann, Karl Emil (1836–1909) 24, 245  
 Keller, Gottfried (1819–1890) 1, 237, 242 f.  
 Keller, Heinrich Adelbert (1812–1883) 38  
 Kelletat, Alfred 154  
 Kepler, Johann (1591–1630) 62, 93  
 Kerner, Justinus (1786–1862) 17, 22 f., 34 f., 39, 41 f., 46 f., 49, 68, 82, 105, 214, 217 f., 225 f., 251  
 Kerner, Theobald (1817–1907) 222  
 Kierkegaard, Søren (1813–1855) 53, 157  
 Killy, Walther (1917–1995) 75 f.  
 Kittstein, Ulrich 9, 163, 165, 254  
 Klaiber, Julius (1834–1892) 17, 73, 92, 175
- Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724–1803) 13, 20 f., 36, 45, 48, 105, 133 f., 143, 224  
 Klunzinger, Karl (1799–1861) 154  
 Klussmann, Paul Gerhard 47  
 Knapp, Hermann Georg (1828–1890) 222  
 Koopmann, Helmut 103  
 Köpf, Hans Peter 217  
 Korn, Peter Jona (geb. 1922) 248  
 Koschlig, Manfred (1911–1979) 243  
 Kösting, Karl (1842–1907) 222  
 Köstlin, Christian Reinhold (1813–1856) 46  
 Köstlin, Theodor Friedrich (1845–1932) 71  
 Krais, Friedrich Aaron (1821–1907) 24  
 Krauß, Friedrich (1803–1885) 92 f.  
 Krauß, Rudolf (1861–1935) 19, 73, 214  
 Krehl, Charlotte, geb. Planck (1792–1862) 141  
 Kristeva, Julia 163  
 Krüdener, Barbara Juliane Freiin von (1764–1824) 15  
 Krummacher, Hans-Henrik 69, 72, 91 f., 141, 224  
 Küchelbecker, Karl Heinrich (Lebensdaten unbekannt) 51  
 Kühlmann, Wilhelm 77  
 Kunz, Wiltrud 54, 244, 248  
 Künzel, Karl (1808–1877) 40, 216  
 Kurz, Hermann (1813–1873) 16, 23 f., 44, 54, 83, 89, 108, 128, 179, 183, 186, 194, 210 f., 220, 222, 226, 238 f., 242
- Labaye, Pierre 204  
 Lachner, Franz (1803–1890) 54, 245  
 Lachner, Ignaz (1807–1895) 16, 24, 54, 210, 240, 245, 248, 258  
 Lahnstein, Peter 253  
 Landmann, Herwig 186, 188, 190  
 Lang, W. 14  
 Laufhütte, Hartmut 82  
 Lear, Edward (1812–1888) 236  
 Lehrer, Mark 204  
 Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646–1716) 33  
 Lemmermann, Dirk 247  
 Lenau, Nikolaus (1802–1850) 41, 49, 75, 227  
 Lessing, Gotthold Ephraim (1729–1781) 28, 34, 36, 48, 141  
 Lichtenberg, Georg Christoph (1742–1799) 36 f., 42  
 Liebl, Peter 250  
 Lindpaintner, Peter Joseph von (1791–1856) 240, 245  
 Lingg, Hermann (1820–1905) 222  
 Liszt, Franz (1811–1886) 52, 54  
 Livius (Titus Livius) (ca. 59 v.Chr.–17 n.Chr.) 30, 34  
 Loeb, Ernst 119  
 Lohbauer, Christiane Sophia Friederika (1777–1855) 15  
 Lohbauer, Pauline geb. Fleischhauer (1812–1886) 14, 238

- Lohbauer, Rudolf (1802–1873) 2, 13–15, 21, 52 f., 103, 192, 238, 257
- Lörcher, Elisabeth (1898–?) 250
- Löwe, Fe(o)dor (1816–1890) 222
- Lubkoll, Christine 107
- Ludwig XIV. König von Frankreich (1638–1715) 196, 198
- Lukács, Georg (1885–1971) 253
- Lypp, Maria 97
- Lysias (ca. 445 v.Chr.–380 v.Chr.) 30
- Mack, Ludwig (1799–1831) 56
- Macpherson, James (1736–1796) 37
- Mährlen, Auguste, verh. Stark (1842–1908) 156
- Mährlen, Johannes (1803–1871) 2, 6 f., 12, 15, 20 f., 33–36, 38, 40 f., 44, 46, 54, 111, 115 f., 122, 128, 156, 158, 178 f., 183, 186, 208, 210, 239, 257
- Mallarmé, Stéphane (1842–1898) 1
- Mangan, James Clarence (1803–1849) 244
- Mare, Margaret 253
- Martial (ca. 40-ca. 103) 87, 89
- Martin y Soler, Vicente (1754–1806) 53 f.
- Matt, Peter von 106 f.
- Matthison, Friedrich von (1761–1831) 37, 119
- Maximilian II. König von Bayern (1811–1864) 242
- Mayer, Birgit 16, 152, 186, 193, 253 f.
- Mayer, Gregor Marianus 253
- Mayer, Karl Friedrich Hartmann (1786–1870) 8, 17, 23, 41 f., 48 f., 90, 193, 222, 224–227
- Mayer, Mathias 13, 15 f., 37–39, 75, 90, 95, 100, 111, 115, 123 f., 132, 135, 146 f., 157, 204, 214 f., 217, 253
- Maync, Harry (1874–1947) 7, 14 f., 18, 38, 43, 59, 73, 96, 103, 109, 119, 128, 148, 195, 251, 254
- Méhul, Nicolas Étienne (1763–1817) 55
- Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809–1847) 52, 54, 128, 210
- Mendelssohn, Cäcilie (1805–1847) 54
- Menzel, Wolfgang (1798–1873) 158, 186, 238–240
- Meuthen, Erich 110
- Meyer, Conrad Ferdinand (1825–1898) 73, 242
- Meyer, Herbert 33, 38, 251 f.
- Meyer, Maria, verh. Kohler (1802–1865) 2, 4, 15, 77, 79, 101, 105, 238, 257
- Meyerbeer, Giacomo (1791–1864) 54
- Meyer-Guyer, Katharina 122, 152, 203 f.
- Meyer-Krentler, Eckhardt 107
- Meyer-Sickendiek, Burkhard 44
- Milanollo, Maria (1832–1848) 51
- Milanollo, Teresa (1827–1904) 51
- Miller, Johann Martin (1750–1814) 37
- Minder, Robert (1902–1980) 151
- Miyashita, Kenzô 33, 40–42, 48 f., 238 f., 253
- Mommsen, Theodor (1817–1903) 241
- Möricke, Marie Charlotte (1815–1892) 143, 145
- Mörike, Adelheid, geb. Mögling (1812–1869) 69, 70, 116
- Mörike, Adolph (1813–1875) 3, 51
- Mörike, August (1807–1824) 3, 19, 51–53, 102, 110, 130, 192
- Mörike, Charlotte Dorothea, geb. Beyer (1771–1841) 1–5, 9 f., 15, 19, 36, 210, 257 f.
- Mörike, Dorothea, geb. Bezzenberger (1805–1855) 69 f., 85, 99–102, 104, 112
- Mörike, Franziska (1855–1930) 3, 16, 20, 54, 93, 96, 258 f.
- Mörike, Heinrich Gottlieb Karl (1795–1864) 69 f.
- Mörike, Karl (1797–1848) 3, 19, 24, 69, 116, 118, 157, 244 f.
- Mörike, Karl Friedrich (1763–1817) 1, 31–33, 38, 257
- Mörike, Klara (1816–1903) 2–5, 9–11, 16, 19, 22 f., 35, 51, 70, 91 f., 97, 138, 140 f., 146, 154, 210, 214, 258 f.
- Mörike, Ludwig (Louis) (1811–1886) 3, 133
- Mörike, Luise (1798–1827) 3 f., 6, 11, 13, 15, 19, 47, 51, 53, 110, 192
- Mörike, Margarethe, geb. Speeth (1818–1903) 2 f., 5, 9, 11 f., 15 f., 18, 22, 64, 77, 80, 92, 123, 144, 177, 221, 258 f.
- Mörike, Marie Charlotte Margarethe Valentine (1857–1876) 3, 16, 20, 93, 96, 154, 259
- Moritz, Karl Philipp (1756–1793) 28
- Moschos (Mitte 2. Jh. v.Chr.) 17, 36, 219–221, 258
- Mozart, Wolfgang Amadeus (1756–1791) VIII, 51–53, 143, 192–202, 242, 245
- Müller, Wilhelm (1794–1827) 45
- Müller, Joachim 152
- Mundhenk, Alfred 103
- Napoleon I. Bonaparte (1769–1821) 243
- Napoleon III. (1808–1873) 243
- Nast, Wilhelm (1807–1899) 39
- Naue, Julius (1833–1907) 186, 242, 249
- Naumann, Walter 121
- Neuffer, Klara, verh. Schmid (1804–1838) 4, 15, 77, 79, 99
- Niemetschek, Franz Xaver (1766–1849) 192
- Niendorf, Emma *siehe* Suckow, Emma Maria Friederika von
- Nietzsche, Friedrich (1844–1900) 243
- Nisle, Julius (1812-ca. 1877) 133
- Nissen, Georg Nikolaus von (1761–1826) 193
- Nordheim, Werner von 209
- Notter, Friedrich (1801–1884) 17, 25, 46 f., 158 f., 219, 221 f., 239, 242 f., 251

- Novalis (Hardenberg, Georg Friedrich Philipp Freiherr von) (1772–1801) 33 f., 38, 188  
 Nuber, Achim 163, 254
- Oesterle, Günter 135  
 Ostertag, Johann Friedrich Ernst (1804–?) 95  
 Oulibicheff, Alexander (1795–1858) 192 f.  
 Ovid (Publius Ovidius Naso) (43 v.Chr.–ca. 17 n.Chr.) 28
- Perraudin, Michael 198  
 Petrarca, Francesco (1304–1374) 78, 123 f.  
 Peucker, Brigitte 76  
 Pfitzner, Hans (1869–1949) 246 f.  
 Pfizer, Gustav (1807–1890) 42, 46 f., 251  
 Piccolomini, Enea Silvio (Pius II.) (1405–1464) 184  
 Platon (ca. 427 v.Chr.–ca. 347 v.Chr.) 30, 33  
 Plautus (Titus Maccius Plautus) (ca. 240 v.Chr.–184 v.Chr.) 30  
 Plieninger, Wilhelm Heinrich Theodor (1795–1879) 183  
 Polheim, Karl Konrad 194–196  
 Pongs, Hermann (1889–1979) 251  
 Ponte, Lorenzo da (1749–1838) 199, 202  
 Popp, Wolfgang 187  
 Pörnbacher, Karl 242, 246  
 Praver, Siegbert S. 44, 240 f., 243  
 Pressel, Gustav (1827–1890) 13, 245  
 Properz (Sextus Propertius) (ca. 47 v.Chr.–ca. 2 v.Chr.) 30, 81, 143  
 Pschera, Alexander 254
- Quintilian (Marcus Fabius Quintilianus) (ca. 35 n.Chr. – ca. 96 n.Chr.) 30
- Raabe, Wilhelm (1831–1910) 49, 243  
 Rabausch, Eberhard Ludwig (1720–1787) 218  
 Rapp, Ernst Friedrich (1806–1879) 14  
 Rapp, Moritz (Jovialis) (1803–1883) 38  
 Rau, Luise Auguste (1806–1891) 2, 4 f., 10, 15 f., 20–22, 31, 34 f., 40, 69, 77, 79 f., 101, 108, 121, 123, 126, 180, 257  
 Reger, Max (1837–1916) 246 f.  
 Reinhardt, Heinrich 251  
 Reinhardt, Karl (1818–1877) 222  
 Reiniger, Ernst Otto (1841–1873) 56  
 Rennert, Hal H. 33, 36 f., 254  
 Rheinberger, Gabriel Joseph (1839–1901) 246  
 Rheinwald, Kristin 25, 33, 64, 91, 94–98, 116, 123, 135, 254  
 Richter, Ludwig (1803–1884) 3, 56 f., 71, 151, 249 f.  
 Riemer, Friedrich Wilhelm (1774–1845) 35  
 Rilke, Rainer Maria (1875–1926) 75
- Rolland, A. (Lebensdaten unbekannt) 244  
 Rossini, Gioacchino Antonio (1792–1868) 54  
 Rubinstein, Anton (1829–1894) 246  
 Rückert, Friedrich (1788–1866) 35, 39  
 Rückert, Gerhard 121, 127, 130, 135, 220 f.  
 Ruge, Arnold (1802–1880) 72, 241  
 Rupprecht, Gerda 221  
 Rüsich, Ernst Gerhard 127  
 Rüttenauer, Isabella 127
- Sachs, Hanns (1881–1947) 212  
 Salieri, Antonio (1750–1825) 53–55  
 Sallust (Gaius Sallustius Crispus) (ca. 86 v.Chr.–ca. 35 v.Chr.) 30  
 Sappho (um 600 v.Chr.) 153, 220  
 Sautermeister, Gert 80, 108, 114, 124  
 Schad, Christian (1821–1871) 40, 72, 216  
 Scheffler, Walter 33, 35  
 Schelb, Joseph (1894–1977) 248  
 Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph (1775–1854) 38, 129  
 Scherer, Georg (1824–1909) 72, 222, 224  
 Scherr, Johannes (1817–1886) 46  
 Scherzer, Luise Wilhelmine, geb. Schmoller (1828–1911) 71  
 Scherzer, Otto (1821–1886) 71, 244 f.  
 Schick, Christian Gottlieb (1776–1812) 56  
 Schiller, Elisabeth Dorothea (1732–1802) 36, 63, 88, 93  
 Schiller, Friedrich (1759–1805) VII, 1, 28 f., 31, 34–36, 44, 46, 48 f., 55, 59, 75, 81, 83, 88, 93, 155, 180, 201, 205, 207, 215, 239 f., 245  
 Schläffer, Heinz 12 f., 76, 117, 252  
 Schlaich, Johann Friedrich (1810–1866) 47  
 Schlauch, Rudolf 203  
 Schlegel, August Wilhelm (1767–1845) 33, 38, 123  
 Schlegel, Friedrich (1772–1829) 38  
 Schneider, Helmut 152, 204 f.  
 Schneider, Wilhelm 108  
 Schoeck, Othmar (1886–1957) 247  
 Schraishuon, Albert von (Lebensdaten unbekannt) 192  
 Schroeder, Hermann (1904–1984) 247 f.  
 Schubart, Christian Friedrich Daniel (1739–1791) 37  
 Schubert, Franz (1797–1828) 51, 53 f.  
 Schumann, Robert Alexander (1810–1856) 54, 241, 243, 245 f.  
 Schöpfer, Irene 163, 254  
 Schwab, Christoph Theodor (1821–1883) 40  
 Schwab, Gustav (1792–1850) 17, 22, 39–42, 46, 72, 82, 94, 108, 117 f., 158 f., 161 f., 178 f., 216 f., 237, 239

- Schwarz, Peter Paul 136  
 Schweizerbart, Christian Friedrich (1805–1879) 24, 157, 175  
 Schweizerbart, Wilhelm Emanuel (1785–1870) 157  
 Schwind, Moriz von (1804–1871) 17–19, 24, 52, 54–56, 71, 93, 128, 153, 186, 241 f., 249 f.  
 Scott, Sir Walter (1771–1832) 47  
 Seebaß, Friedrich (1887–1963) 19, 216, 238, 241 f.  
 Seeger, Ludwig Friedrich Wilhelm (1810–1864) 153  
 Sengle, Friedrich (1909–1994) VII, 4 f., 7, 9, 36, 40, 43, 64, 66, 87, 101 f., 109, 113 f., 120, 126, 135 f., 151, 180, 251–254  
 Shakespeare, William (1564–1616) 13, 33–35, 38 f., 47 f., 111, 193, 207  
 Siebel, Carl (1836–1868) 222  
 Sigel, Emilie (1809–1861) 16  
 Silcher, Friedrich (1789–1860) 245  
 Simon, Hans-Ulrich 48 f., 52–54, 72 f., 191, 216–218, 224, 226 f., 243, 253, 255  
 Simrock, Karl (1802–1876) 38  
 Slessarev, Helga 253  
 Sokrates (ca. 470 v.Chr.–399 v.Chr.) 30  
 Sophokles (ca. 497 v.Chr.–ca. 406 v.Chr.) 30  
 Speeth, Josephine (1790–1860) 22  
 Speeth, Margarethe *siehe* Mörike, Margarethe  
 Speeth, Valentin von (1778–1845) 258  
 Speidel, Wilhelm (1826–1899) 245  
 Spinoza, Baruch de (1632–1677) 38  
 Spitzer, Leo (1887–1960) 149, 252  
 Stahr, Adolf Wilhelm Theodor (1805–1876) 203 f., 241  
 Staiger, Emil (1908–1987) 121, 149, 252  
 Stark, Karl (1836–1896) 156  
 Steinmetz, Horst 180, 185 f., 197, 253  
 Stern, Martin 129  
 Stirm, Karl Heinrich (1799–1873) 217  
 Stockmeier, Wolfgang (geb. 1931) 247  
 Stolberg, Friedrich Leopold Graf zu (1750–1819) 36  
 Storm, Konstanze (1825–1865) 18, 50  
 Storm, Theodor (1817–1888) 3, 17–19, 24, 42, 49 f., 73, 128, 158, 237 f., 241, 243  
 Storz, Gerhard (1898–1983) 33, 38, 84, 94, 113, 116 f., 123, 135, 137, 146, 185–187, 203, 252  
 Strack, Friedrich 116  
 Strauß, David Friedrich (1808–1874) 6 f., 9, 13 f., 16, 21, 44–46, 49, 53, 97, 128, 186, 207, 225, 238, 241–243, 257  
 Suckow, Emma Maria Friederika von (1807–1876) 17, 41  
 Süvern, Johann Wilhelm (1775–1829) 29  
 Swift, Jonathan (1667–1745) 34  
 Tacitus (Publius Gaius Cornelius Tacitus) (ca. 56 n.Chr.–ca. 118 n.Chr.) 30  
 Terenz (Publius Terentius Afer) (ca. 195 v.Chr.–ca. 159 v.Chr.) 30  
 Ter-Nedden, Gisbert 127  
 Theognis (vermutl. 2. Hälfte 7. Jh. v.Chr.) 220 f.  
 Theokrit (1. Hälfte 3. Jh. v.Chr.) 17, 25, 32, 36, 62, 88, 93, 205, 219–222, 258  
 Thomson, James (1700–1748) 34  
 Thukydides (ca. 460 v.Chr.–ca. 400 v.Chr.) 34  
 Tibull (Albius Tibullus) (ca. 50 v.Chr.–19 v.Chr.) 30, 32, 62, 81, 88, 93, 143, 220  
 Tieck, Ludwig (1773–1853) 33 f., 38 f., 41, 47, 108, 207, 209, 238 f.  
 Tiedge, Christoph August (1752–1841) 41  
 Trapp, Max (1887–1971) 248  
 Trümpler, Ernst 185  
 Turgenew, Ivan (1818–1883) 3, 17, 49, 243  
 Tyrtaios (7. Jh. v.Chr.) 220  
 Uhland, Emilie (1799–1881) 42  
 Uhland, Ludwig (1787–1862) 17, 20, 22, 34, 38 f., 41 f., 45–48, 73, 82 f., 203, 225, 227, 241 f., 251  
 Unger, Helga 214, 216, 252  
 Vergil (Publius Vergilius Maro) (70 v.Chr.–19 v.Chr.) 28, 30, 205  
 Verlaine, Paul (1844–1896) 252  
 Vischer, Friedrich Theodor (1807–1887) 5 f., 9, 14–16, 23, 34 f., 37, 39, 42, 45 f., 48 f., 62, 65 f., 71, 75 f., 83, 98, 128, 131, 133, 157–159, 161 f., 186, 207, 221 f., 226, 237–240, 242 f., 251, 257  
 Vischer, Robert (1847–1933) 75  
 Voerster, Erika 218  
 Vögele, Frank 186  
 Völk, Rudolf 251  
 Völker, Ludwig 181 f.  
 Voltaire (Arouet, François-Marie) (1694–1778) 14  
 Voß, Johann Heinrich (1751–1826) 28, 31, 36, 87, 129, 143, 152  
 Wächter, Eberhard (1762–1852) 56  
 Wackernagel, Wilhelm (1806–1869) 38  
 Wagner, Richard (1813–1883) 51 f., 54  
 Waiblinger, Wilhelm (1804–1830) 2–4, 11, 13 f., 20, 31, 33 f., 36, 37–42, 44 f., 47, 50, 52, 215, 222, 224 f., 227–239, 257  
 Walther, Luise Charlotte, geb. Freiin von Breitschwert (1833–1917) 17, 25, 250  
 Weber, Carl Maria von (1786–1826) 51, 54  
 Weibert, Ferdinand (1841–1926) 24, 36, 73, 222, 224  
 Weiss, Walter 75

- Weitzmann, Friedrich (1809-?) 222  
Widmann, Joseph Victor (1842–1911) 223  
Wiese, Benno von (1903–1987) 43, 115, 129, 153,  
180, 199, 203, 251 f.  
Wild, Inge 36, 50, 76, 80, 93, 97 f., 124, 141  
Wild, Reiner 29, 36, 74–76, 80, 97 f., 100 f., 109, 141,  
212, 254  
Wilhelm I. König von Württemberg (1781–1864)  
48 f., 191, 209  
Winckelmann, Johann Joachim (1717–1768) 28 f.  
Winter, Peter (1755–1825) 54  
Wintterlin, Georg August (1832–1900) 223  
Wolf, Friedrich August (1759–1824) 28 f.  
Wolf, Hugo (1860–1903) 243, 245–247  
Wolf, Thomas 141, 254  
Wolff, Karl (1803–1869) 17, 25, 35, 48 f., 71, 93, 218  
Xenophon (ca. 440–426 v.Chr.–ca. 355 v.Chr.) 30  
Zeller, Bernhard 226  
Zemp, Werner (1906–1959) 251  
Zimmermann, Balthasar Friedrich Wilhelm  
(1807–1878) 42, 181, 215, 226, 258  
Zimmermann, Wilhelm (1807–1878) 181, 215  
Zola, Emile (1840–1902) 1  
Zschokke, Heinrich (1771–1848) 241  
Zumsteeg, Emile (1796–1857) 24, 54  
Zumsteeg, Johann Rudolf (1760–1802) 54